



InDesign

professionell . praxisnah . produktiv

service

News

Mega-Event für alle Kreativen:
Swiss Publishing Week 2008

Tipps & Tricks

Verborgene Schätze –
InDesign-Befehle, die in keinem
Menü erscheinen

Plug-ins

Silbentrennung mit »InDihyph«

Praxis-Spezial

Hinter den Kulissen der Swiss
Publishing Week

Das Mega-Event für alle Kreativen: die Swiss Publishing Week vom 15.–19. September 2008

Die als eine der wichtigsten Publishing-Veranstaltungen im deutschen Sprachraum etablierte InDesign-Konferenz wird dieses Jahr zur »Swiss Publishing Week« erweitert. Dabei ist der Name Programm: Eine ganze Woche lang dreht sich im Hotel Banana City in Winterthur (Schweiz) alles um das Thema Publishing. Pro Tag laufen jeweils bis zu fünf Sessions parallel, sodass sich die Teilnehmer gemäß ihren Interessen ein individuelles Programm zusammenstellen können.

Die Konferenz gliedert sich in vier Themenschwerpunkte, verteilt auf fünf Tage:

Zwei Tage InDesign pur!

An den ersten beiden Tagen dreht sich traditionsgemäß alles um Adobe InDesign. Das Konferenzprogramm ist so vielseitig, dass sowohl Kreative als auch technisch orientierte »Produktioner« und

Prepress-Profis auf ihre Kosten kommen.

Photoshop & Co

Der Mittwoch widmet sich der gesamten Adobe Creative Suite. Der Schwerpunkt liegt bei Photoshop, aber auch zu Acrobat und Illustrator wird viel geboten. Schließlich geht es speziell auch um das optimale Zusammenspiel der einzelnen Suite-Komponenten.

Rund um das Thema Farbe

Am Donnerstag steht das Thema Farbe im Mittelpunkt. Hier wird ausführlich aufgezeigt, wie man Farbe als Kommunikations- und Marketing-Instrument nutzt, wie man mit Farbe Digitaldruck-Umsatz generiert und wie man Farbe im Prepress-Workflow richtig managt. Entsprechend dem breit gefassten Thema sind hier sowohl Werber und Marketing-Verantwortliche als auch Publishing-Profis angesprochen.

Unternehmens-Publishing

Am Freitag geht es um die Publishing-Workflows in Unternehmen, einen Bereich also, in dem die technologische Entwicklung im Moment besonders schnell vorgeht. Unsere Experten zeigen, was konkret hinter den aktuellen Schlagwörtern wie Web-to-Print, Crossmedia-Publishing, Media Asset Management und Datenbank-Publishing steckt und in welche Richtung die Entwicklung geht.

Vier Arten von Sessions

Während der Konferenz gibt es insgesamt vier verschiedene Typen von Veranstaltungen, jeweils als »Session« bezeichnet:

- **Haupt-Sessions**

Die Referate im großen Festsaal decken die Themen von breitem Interesse ab.

- **Fokus-Sessions**

Hier kommen in den kleineren Seminarräumen Themen von speziellerem Interesse zur Sprache. Diese Sessions können auch Workshop-Charakter haben.

- **Partner-Sessions**

In den Partner-Sessions werden Publishing-Lösungen von Drittanbietern aus erster Hand demonstriert und erklärt.

- **Hands-on-Sessions**

Hier haben die Teilnehmer Gelegenheit, hands-on am Apple-Rechner das Gezeigte gleich selbst umzusetzen und wie in einem Computerkurs Neues zu lernen.



Die letztjährige Veranstaltung hatte großes Interesse geweckt. Praktisch alle Veranstaltungen waren ausgebucht.